

# Ideen und Anregungen Mentoring

Gemacht – wie weiter?

Für den Start der Mentorings haben wir Euch einige Ideen notiert, was man zusammen besprechen oder machen könnte:



## Gesprächsanregungen

Planung Wahlstudienjahr	Welche Fachrichtungen sind geeignet für das Karriereziel des Mentees? Falls der Mentee noch kein konkretes Ziel hat: Wie sollte das WSJ geplant werden? Wie lange sollte ein Stelle z.B. in der Rechtsmedizin gewählt werden, damit es auf die Karriereziele des Mentees passt? Wo ist eine Bewerbung sinnvoll?
Planung weitere Karriere	Was ist die Wunschfachrichtung des Mentees? Welche Voraussetzungen braucht es dazu? Welche Schritte sollten geplant werden und wann?
Master- und Doktorarbeit	Welches Thema eignet sich für eine Masterarbeit? Wie wählt man einen geeigneten Betreuer? Worauf muss man bei der Wahl der Arbeit achten? Welche Fehler lassen sich vermeiden?
Gender	Wie sieht der Frauen/Männeranteil in der Fachrichtung aus? Ergeben sich daraus bestimmte besondere Bedingungen?
Assistenzzeit/Facharzt	Wo soll man sich bewerben? Ist eine Stelle im Ausland lohnenswert? Wer macht zurzeit bahnbrechende Arbeiten in dieser Fachrichtung?
Wahl des Fachgebietes	Wie sieht die tagtägliche Arbeit aus? Welche Vor- und Nachteile bietet die Spezialität?
Allgemeiner medizinischer Austausch	... (das ist fachspezifisch)

## Berufsleben

- Einen Tag/Morgen/Nachmittag lang den Mentor/die Mentorin begleiten.
- Die Praxis, den OP, die Abteilung kennenlernen.

## Spezielles

- Manche Mentoren nehmen ihre Mentees auch mit an Kongresse, Symposien, in den Notfalldienst, an Einsätze ausserhalb des Spitals... etc. Da sind von unserer Seite her keine Grenzen gesetzt.